

Seit über 850 Jahren unermüdlich im Einsatz

Grasdorf. Im Rahmen einer Passionsandacht soll am Mittwoch, 2. März, um 19 Uhr in der Grasdorfer Nikolaikirche die alte Uhrschnallocke nach der Reparatur wieder eingeweiht werden. Die Kirchengemeinde hat dann auch die einmalige Gelegenheit die Glocke, bevor sie wieder an die später unzugängliche Stelle an der Turmaußenseite kommt, anzuschauen.

Die Nikolaikirche Grasdorf wird derzeit außen komplett instand gesetzt. Dies war dringend notwendig und im Zuge der Arbeiten gab es viele Überraschungen. Zu den positiven gehört sicherlich das jetzt festgestellte Alter der außen am Turm angebrachten Schnallocke. Bisher war die Glocke nicht zugänglich und eine Begutachtung wurde nun erst mit dem Gerüst möglich.

Die Grasdorfer Glocke ist sehr alt und wird von Glockensachverständigen der Hannoverschen Landeskirche auf einen Ursprung etwa Ende des 12. Jahrhunderts geschätzt. Dieser Zeitraum deckt sich auch mit der ersten bekannten urkundlichen Erwähnung der Grasdorfer Nikolaikirche um 1178. Vielleicht gehört die Glocke ja sogar noch zum Originalgeläut von damals? Ganz sicher jedoch ist, dass die Glocke wohl damit eine der ältesten im Hildesheimer Land und der älteste Gebrauchsgegenstand der Nikolaikirche überhaupt ist!

Seit über einem dreiviertel Jahrtausend ist die Glocke im Einsatz. Ursprünglich war es einmal eine Läuteglocke, wann sie an die Turmaußenseite gewandert ist und ob sie immer schon in Grasdorf war, weiß heute niemand mehr. Je-



Die Glocke vor der Abnahme am entkernten Kirchturm.

denfalls können sich auch die ältesten Grasdorfer an nichts anderes als den Stundenschlag mit dieser Glocke entsinnen. Bei der Abnahme der Stundenglocke wurde festgestellt, dass ein Kronenhenkel fehlt und die Aufhängung überarbeitet werden muss. Der Kirchenvorstand hat die Glocke nun bei einem Fachbetrieb reparieren lassen. Hauptbeweggrund hierbei war die später wieder nicht mehr zugängliche Glocke auf Dauer zu erhalten und den nachfolgenden Generationen in ordentlichem Zustand zu übergeben.

Die Stundenglocke wird nach der Wiedereinweihung je nach Wetterlage, vermutlich schon im März, wieder an ihrem angestammten Platz angebracht werden. Der genaue Termin wird im Gottesdienst bekannt gegeben.

Der Kirchenvorstand lädt zu dieser besonderen Passionsandacht sehr herzlich ein.

Norbert Priebe